

Steppenkragentrappe und Schneegeier: Ornithologische Exkursion nach Kasachstan Reise der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern vom 26.05. – 10.06.2007

Die Republik Kasachstan ist mit 2.717.300 km² das neuntgrößte Land der Erde. Im Zentrum von Eurasien gelegen, zieht sich die Republik von der Wolgaebene im Westen bis zum Altaigebirge im Osten. Im Süden wird das Land vom Tien-Shan-Gebirge (bis zu 7.010 m), dem Aralsee und der Kysylkum-Wüste begrenzt. Nach Norden erstreckt sich Kasachstan bis in das Westsibirische Tiefland hinein. Der größte Teil der Republik besteht aus Steppen- und Wüstengebieten und den angrenzenden Gebirgszügen. In Kasachstan wurden bislang 514 Vogelarten gezählt, davon sind 21 Arten global bedroht.

Reiseablauf

1. Tag, 26.05.07: Anreise nach Almaty („Vater des Apfels“). Flug von München über Amsterdam nach Almaty, Transfer zum Hotel. Almaty (kasachisch „алма“ = Apfel und „ара“ = Vater) ist mit 1,185 Mio. Einwohnern die größte Stadt Kasachstans. Sie ist bis heute der kulturelle, wissenschaftliche und wirtschaftliche Mittelpunkt des Staates. Auch die Verlegung der Hauptstadt nach Astana konnte an dieser Position nichts ändern. Übernachtung in Almaty.

2. Tag, 27.05.07: Almaty-See und Kosmosstation. Transfer zum Großen Almaty-See und Beobachtungen am See und in der Kosmosstation bis zum 3. Tag. 2 Übernachtungen im Gästehaus.

4. Tag, 29.05.07: Almaty – Jabagly. Beobachtungen im Botanischen Garten von Almaty. Nachtzug nach Jabagly.

5. Tag, 30.05.07: Jabagly. Ankunft im Gästehaus in Jabagly am Morgen. Erfrischung, Frühstück und Rast. Anschließend Beobachtungen in der Umgebung des Dorfes Jabagly. Übernachtung im Gästehaus.

6. Tag, 31.05.07: Aksu-Jabagly-Naturschutzgebiet. Beobachtungen um Jabagly und im Aksu-Jabagly-Naturschutzgebiet. Das Naturschutzgebiet wurde vor 75 Jahren gegründet und ist eins der ältesten in Zentralasien. Aksu-Jabagly ist geprägt von einer beeindruckenden Gebirgslandschaft und Steppengebieten, prächtigen Wacholderwäldern, durchzogen von Quellen, Flüssen und Felsen. Im Frühjahr ist die Landschaft bedeckt mit seltenen Blumen, speziell wilden Tulpen. 27 endemische Arten und ca. 25% der in Kasachstan vorkommenden Pflanzenarten sind zu sehen. 9 der 238 unter Schutz stehenden Vogelarten, wie zum Beispiel Schmutzgeier, Steinadler und Schwarzstorch, leben hier. Riesenwildschafe (Archare oder Argalis), Braunbär und Schneeleopard bevölkern die Schluchten des Naturschutzgebietes. Im Büro der Parkverwaltung erhalten Sie Gelegenheit, ornithologische Fachliteratur zu studieren und sich mit lokalen Ornithologen auszutauschen. Übernachtung im Gästehaus.

7. Tag, 01.06.07: Karatau-Gebirge. Beobachtungen im Karatau-Gebirge bis zum 8. Tag. Das geschützte, wald- und wasserreiche Gebiet der Karatau-Berge war ursprünglich die Heimat der Steinzeitmenschen. In den fruchtbaren Flussniederungen von Schu, Talas, Aksu, Arys und Syrdarja wechselten sich viele Kaganate und Khanate ab – natürlich war eine solch geeignete Gegend inmitten von Wüsten und Steppen das Objekt der Begierde vieler Herrscher. Leider sind deswegen auch viele Städte untergegangen, die heute als Zeitzeugen vom Ruhm der Seidenstraße und der handwerklichen Kunst der Bewohner der Oasen künden könnten. 2 Übernachtungen im Gästehaus.

9. Tag, 03.06.07: Aksu-Jabagly-Naturschutzgebiet (nördlicher Teil). Beobachtungstour im Norden des Aksu-Jabagly-Naturschutzgebietes bis zum 11. Tag. Übernachtung im Gästehaus oder Zelten.

12. Tag, 06.06.07: Aksu-Jabagly-Naturschutzgebiet (westlicher Teil). Beobachtungen im Westen des Naturschutzgebietes bis zum 13. Tag. Übernachtungen im Gästehaus.

14. Tag, 08.06.07: Tag zur freien Verfügung. Auf Wunsch zusätzliche Beobachtungen in der Umgebung um Jabagly. Übernachtung im Gästehaus.

15. Tag, 09.06.07: Jabagly – Almaty. Transfer nach Almaty. Unterwegs Zwischenstopps an ornithologisch interessanten Plätzen. Übernachtung in Almaty.

16. Tag, 10.06.07: Rückflug. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach München.

Im Preis¹ enthalten: Flüge München – Almaty – München (inkl. Flughafen-, Sicherheitsgebühren, Kerosinzuschläge), Flughafentransfers, Fahrten mit dem Bus, deutsch sprechender ornithologischer Reiseleiter, Vollpension (mittags als Picknick), alle Übernachtungen wie im Programm ausgewiesen, lokale Führer in den Naturschutzgebieten, Eintrittsgebühren, Reise-rücktrittskostenversicherung, Gruppenvisum.

Nicht im Preis enthalten: Anreise nach München, Getränke, sonstige Versicherungen (z. B. Auslandsrankenversicherung).

Wichtige Hinweise:

- Max. 15 Teilnehmer, da es in der Nähe der Beobachtungsplätze nur begrenzte Übernachtungsmöglichkeiten gibt.
- Einzelzimmer sind nicht an allen Plätzen verfügbar. Auf Anfrage und wo es möglich ist, können Einzelzimmer gegen einen Aufpreis von 10,00 € pro Person und Nacht arrangiert werden.
- Sie übernachten meist in Gästehäusern und 1–2 Nächte im Zelt, da es in der Nähe der meisten ornithologisch interessanten Beobachtungsplätze keine Hotels gibt (Ausnahme größere Städte).
- Die Gästehäuser (2*) haben eine gute Küche, sind hygienisch einwandfrei und haben meist heißes Wasser.

- Bitte beachten Sie, dass Kasachstan ein touristisch bisher wenig frequentiertes Land ist und die Infrastruktur und Ausstattung vor Ort nicht europäischen Standards entspricht.

Die Reise wird von unserem Vorsitzenden **Manfred Siering** geleitet; **Anmeldungen sind ausschließlich an ihn zu richten.** Nach Anmeldung gehen Ihnen, neben der Informationsmappe, Reiseunterlagen von Dr. Koch-Reisen zu, die Sie bitte in jedem Fall ausfüllen und rasch dorthin zurücksenden. Auch Ihre etwaigen Sonderwünsche wie Einzelzimmer usw. können hier nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Anmeldeschluss: 15. Februar 2007

Manfred Siering, Gereutplatz 1, 82031 Grünwald, Tel. 089/6253359, Fax 089/64916571, E-Mail: MSiering@t-online.de

Vortrags-Programm 2007

Ort: Hörsaal der Zoologischen Staatssammlung, Münchhausenstr. 21, 81247 München
Beginn: 19.00 Uhr, wenn nicht anders vermerkt

26.01.2007 (geänderter Termin!) Carlos und Ingrid Struwe, Köln: Auf der Suche nach dem Spixara – eine Expedition in Ostbrasilien

16.02.2007 Robert Pfeifer, Bayreuth: Dynamik und Artenaustausch in Vogelfaunen – eine Frage von Raum und Zeit

16.03.2007 18.00 Uhr (geänderte Anfangszeit)
Ordentliche Mitgliederversammlung
Anschließend um 19.00 Uhr: Vortrag von Claus Jung, Putzbrunn bei München: Erinnerungen an den Vogelfang in Thüringen

20.04.2006 Prof. Dr. Josef H. Reichholf, München: Beutelmeisen – Biologie und Biogeografie einer besonderen Vogelart

25.05.2006 (geänderter Termin!) Dr. Frank Steinheimer, Berlin: Vogelschutz in den Himalaya-Abhängen des nördlichen Myanmar – ein Projekt von BirdLife International

¹ € 2.390,- im Doppelzimmer, EZ auf Anfrage (EZ-Zuschlag 10,- € pro Tag)

15.06.2007 Dr. Christian Magerl und Matthias Jalowitschar, Freising: Riesentukan und Hyazinthara – ornithologische Entdeckungen in Südbrasilien

20.07.2007 Dr. Werner d'Oleire-Oltmanns, Schönan am Königssee: Steinadler und Bartgeier in den Alpen – Großgreifvögel in einer gebirgigen Kulturlandschaft

August Sommerpause

21.09.2007 Dieter Thomas Tietze, Mainz: Aus der Stammesgeschichte der Baumläufer

19.10.2007 Prof. Dr. Bart Kempnaers, Seewiesen: Die evolutionäre Bedeutung von Partnerwahl und Promiskuität

16.11.2007 Dr. Kai Gedeon, Halle: Sokotra – die Vogelwelt im vergessenen Archipel am Horn von Afrika

21.12.2007 Thomas Grüner, München: Impressionen vom Vogelreservat Ismaninger Speichersee

Führungen

18.03.2007 Besuch des Tierparks Hellabrunn. Führung: Manfred Siering
Treffen: 9.00 Uhr, Flamingo-Eingang. Dauer: ca. 4 Stunden

11.03.2007 Winterexkursion in das Europa-Reservat Ismaninger Speichersee. Führung: Manfred Siering
Treffen: 8.00 Uhr, Kiosk S-Bahnhof Ismaning, Dauer: ca. 5 Stunden.

13.05.2007 Frühjahrsexkursion in das Europa-Reservat Ismaninger Speichersee. Führung: Manfred Siering

Treffen: 6.00 Uhr, Kiosk S-Bahnhof Ismaning, Dauer: ca. 7 Stunden

16.09.2006 Herbstexkursion in das Europa-Reservat Ismaninger Speichersee. Führung: Manfred Siering

Treffen: 8.00 Uhr, Kiosk S-Bahnhof Ismaning, Dauer: ca. 5 Stunden

17.11.2007 9.00 – 17.00 Uhr: Tag der offenen Tür in der Zoologischen Staatssammlung München

Bibliothek

der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern in der Zoologischen Staatssammlung, Münchhausenstr. 21, 81247 München (S-Bahn 2 bis Obermenzing)

26.02.2007 16.00 – 20.00 Uhr: Abendöffnung

22.10.2007 16.00 – 20.00 Uhr: Abendöffnung

Zwanglose Zusammenkünfte

- Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr im Rhaetenhaus, Luisenstraße 27, München
- Nach den Vortragsabenden ab ca. 21.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Grünen Baum“, Verdistr. 47, Ecke Frauendorferstraße, 5 Gehminuten von der Zoologischen Staatssammlung entfernt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [45_2-3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Steppenkragentrappe und Schneegeier: Ornithologische Exkursion nach Kasachstan Reise der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern vom 26.05. - 10.06.2007 181-183](#)